



Samstag den 5ten November.

Martin's großes Spielwaaren-Reich ist fertig.

Bringt die Kinder nach Martin's am Samstag und laßt sie die wundervollste Auswahl von Spielwaaren sehen die jemals nach Grand Island gebracht wurde. Niemals vorher haben wir unser Wunder-Basement mit einem so großen und vollständigen Lager eröffnet. Die Preise sind niedriger als jemals vorher.

Ein freies Souvenir für jedes Kind, welches Grand Island's großes Spielwaaren-Reich am Samstag besucht. Vollständiges Lager von feinen Weihnachtsachen.

Diese Preise werden Samstag herrschen:

Männer- \$1.50 Nachthemden, gemacht von schwerem Duting Flanell, Spezial 98c
 \$1.00 Männer- Duting Flanell Nachthemden zu 69c
 Männer-Baumwoll-Sweater-Röcke in braun, blau roth und grau, extra Spezial zu ... 50c jeder.
 Blankets extra Werthe zu ... 98c, \$1.50 u. \$1.88

Mäntel-Verkauf Bargains Damen- und Mädchen-Jackets werth bis zu \$3.98. Samstag Auswahl \$1.19
 \$7.50 Damen-Jackets zu \$3.50
 \$10.00 lange Damen-Mäntel zu \$4.98
 Duting Flanelle zu 5c und 7c die Yard.

Männer-Anzüge und Ueberzieher zu \$7.50, \$9.95 und \$12.50. Wir wollen Euer Geschäft verdienstermaßen. Wir geben Werthe.

"Martin's"
 THE BUSY STORE



Geschäfts-Bejorgung.

Die Einsamkeit des Krankenzimmers und des Lagers des Refanvaleszenten sind verbannt für Tausende in jedem Theil des Landes durch das Bell Telephon.

Das Bell System von heute bejorgt die gesellschaftlichen und Geschäftsbedürfnisse für 25 Millionen Leute für Telephonieast der vereint ist, direkt und allgemein.



Nebraska Telephone Co.

G. C. Nelson, Lokal-Geschäftsführer.



"Men's Ease" Schuhe

Für Gebrauch und Bequemlichkeit

Habt Ihr jemals die "Men's Ease" Schuhe getragen? Wir haben in dem vergangenen Jahre hunderte von Paaren in dieser Gegend verkauft und Alle sagen, daß es die besten Schuhe sind.

Preise \$3.00, \$3.25 und \$3.50

DECATUR & BEEGLE

CASTORIA

Die Sorte, die Ihr immer gekauft habt, und die seit mehr als 30 Jahren in Gebrauch ist, hat die Unterschrift von *Chas. H. Fletcher* getragen und ist von Anbeginn an unter seiner persönlichen Aufsicht hergestellt worden. Lasst Euch in dieser Beziehung von Niemandem täuschen. Fälschungen, Nachahmungen und "Eben-so-gut" sind nur Experimente und ein gefährliches Spiel mit der Gesundheit von Säuglingen und Kindern—Erfahrung gegen Experiment.

Was ist CASTORIA

Castoria ist ein unschädliches Substitut für Castor Öl, Paregoric, Tropfen und Soothing Syrup. Es ist angenehm. Es enthält weder Opium, Morphin noch andere narkotische Bestandtheile. Sein Alter bürgt für seinen Werth. Es vertreibt Würmer und beseitigt Fieberzustände. Es heilt Diarrhoe und Windkolik. Es erleichtert die Beschwerden des Zahneus, heilt Verstopfung und Blähungen. Es befördert die Verdauung, regulirt Magen und Darm und verleiht einen gesunden, natürlichen Schlaf. Der Kinder Panacae—Der Mütter Freund.

ÄCHTES CASTORIA IMMER mit der Unterschrift von

Chas. H. Fletcher

Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt, Ist In Gebrauch Seit Mehr Als 30 Jahren.

Die Missourier, welche gegenwärtig so eifrig für die Einführung der Staatsprohibition kämpfen, sollten sich die Erfahrungen zur Lehre dienen lassen, welche Maine mit dem Schwindel machte.

Der Kongreß bewilligte für den Bundeshaushalt \$1,098,847,000. Davon zahlen die Brauer, Brenner und Getränkehändler \$243,912,253. Welch ein glorieiches Defizit hätten wir zu erwarten, wenn die Prohibitionisten ihren bösen Willen durchsetzten!

Jene junge Philadelphierin, die in ihres Vaters Kleidern entließ, um sich trauen zu lassen, hat die — verzeihen Sie das harte Wort — Folgen etwas früh anezogen.

Einbruch in ein Bollamt.

Im Zollgebäude zu Lausers im Buntichgau wurde ein Einbruchsdiebstahl ausgeführt, wobei den Thätern 1500 Kronen baar sowie Schmuckachen im Werthe von 15,000 Kronen in die Hände fielen.

Trauerfitten.

Die bei den unkultivirten Völkern vorherrschenden Gebräuche.

Wie man sich vor der "Ere" des Abgeschiedenen zu betragen hat.

Mit der Frage nach den psychologischen Grundlagen der Trauerfitten und der Trauerkleidung bei den unentwickelten Völkern beschäftigte sich E. S. Hartland in einem Vortrage, den er bei der Tagung der British Association hielt. Es gibt wilde Stämme, bei denen beim Eintritt eines Todesfalls das ganze Haus, ja sogar das ganze Dorf neu mit einer anderen Farbe angestrichen wird. Andere walchen wenigstens das Aeußere der Hütte sorgfältig ab, so daß sie durch das Verbleichen des Schmutzes ein ganz anderes Aussehen bekommt. Fast überall wird auch Trauerkleidung angelegt: sie ist überhaupt das wichtigste Element der Zeremonien, die dem Begräbniß folgen. Gemeint zeichnen sich die Trauerkleider durch den völligen Kontrast zu dem aus, was man für gewöhnlich trägt. Das außergewöhnliche, feierliche Moment des Trauerns wird nicht selten überhaupt nur durch den Gegenjag zu dem Gebräuchlichen gekennzeichnet. So beschränkt sich bei einigen Stämmen das Trauern auf eine Veränderung der Haartracht. Während unter normalen Verhältnissen die Männer ihre Haare lang und die Frauen das Haar kurz geschnitten tragen, schneiden sich beim Tode des Vaters die Söhne das Haar ab, und die Töchter lassen es lang wachsen. Manchmal richtet man wieder die besondere Aufmerksamkeit auf die Kopfbedeckung. Wo die Männer im gewöhnlichen Leben barhäuptig gehen und die Frauen einen bestimmten Kopfschmuck tragen, gehen während der Trauerzeit um den Vater die Söhne mit sorgfältig geschmücktem Kopf umher, während die Töchter sich jedes Putzes und jeder Artzier der Haare enthalten. Nur sehr selten trifft man unter den Wilden auf Stämme, bei denen gar keine Trauerfitten üblich sind. Als tieferen Grund dieser sorgfältigen Veränderung der Tracht, bei der schroffe Gegenjag besorgt werden, kann der Wunsch bezeichnet werden, sich durch eine Verkleidung vor dem Geiste des Todes zu verbergen. Unter den unwill-

irten Völkern ist ja der Glaube weit verbreitet, daß die verschiedenen Dämonen leicht getäuscht werden können; andererseits wußte man längst, daß der Wilde vor den Geistern der Verstorbenen Angst hat und Schutz sucht. Unbekannt aber war bisher, daß dieser Schutz in der Form einer Verkleidung, wie sie die Trauerkleidung bietet, erstrebt wird. Mit dieser Absicht, den aus dem Körper vertriebenen Geist zu betrogen und von dem Hause und der Familie des Toten fernzuhalten, kann man verschiedene andere Begräbnißbräuche in Verbindung bringen, so die auch heute noch bei wilden Völkern, zum Beispiel in Irland bestehende Sitte, den Sarg nicht zur Thür, sondern zum Fenster herauszuschleppen. Bisweilen wird der Sarg auch mehrere Male rund um das Haus herumgetragen, bevor er zur Begräbnißstätte gebracht wird, um den Geist irre zu führen. Denselben Zweck verfolgt die Veränderung im Aussehen der Häuser durch einen neuen Anstrich oder durch Abwaschen. Freilich ist die Absicht, den über seine Vertreibung aus dem Körper ungesicherten und Raube suchenden Geist zu täuschen, nicht der einzige Grund der Trauerkleidung. Der Trauernde will dadurch auch an dem Geschiedenen Theil nehmen und unterwirft seine Tracht ähnlichen Bedingungen, wie sie der Abgeschiedene auf seiner traurigen Reise ins Jenseits hat. Er schneidet sich die Haare ab, er bestreut sich und seine Kleider mit Asche, kurz, er versetzt sich in einen ähnlich jämmerlichen und erbarmungswürdigen Zustand, in dem er den thierischen Todten wähnt.

Die Geschwindigkeit der Sonne.

Die Größe der rasenden Geschwindigkeit, mit der die Sonne samt ihren Planeten durch den Weltraum eilt, war bisher noch immer nicht mit einer Sicherheit bekannt, die den Ansprüchen der Astronomen genügen könnte. Die Professoren Frost und Kapteyn haben nun, dem "Astrophysical Journal" zufolge, für die Ermittlung dieser Größe eine neue Berechnung aufgestellt, die sich auf die Beobachtung der Bewegungen, der Orionsterne gründet. Demnach würde die Geschwindigkeit der Sonne 23.3 Kilometer in der Sekunde betragen. (Bisher war sie mit 57 Kilometer angegeben worden.) Dieser Werth ist

gegenwärtig noch aus der genauesten zu betrachten, da zu seiner Ermittlung langwierige und mühsame Messungen und Beobachtungen an 63 Sternen benutzt worden sind.

Wie wenig ändert sich die Menschheit und wie sehr ändern sich die Menschen!

Ein Hundertjähriger.

Nicht an Alter, sondern an ihm substituierter Freiheit hat er das Recht dazu gebracht.

Einen Rekord besonderer Art hat der 28-jährige Schwindler Stanislaus Benreuther aus der Provinz Posen aufgestellt: er ist insgesammt zu 45 Jahren Zuchthaus und 54 Jahren Gefängniß verurtheilt. Das ergibt zusammen 99 Jahre Strafe, es fehlte ihm also an der runden Zahl 100 noch ein Jahr, und um dieses Ziel zu erreichen, hat er sich selbst zweier Logischwindelsteine und eines Diebstahls, begangen in Hannover, bezichtigt. Mit dem merkwürdigen Menschen haben sich die Gerichtspräsidenten schon vielfach beschäftigt. Das übereinstimmende Urtheil der Sachverständigen geht dahin, daß Benreuther ein äußerst intelligenter und gewandter Mensch ist, dem aber jeder ethische Begriff abgeht. In so fern müßte er als geistig minderwertig angesehen werden. Unter beständiger Lächerlichkeit und mit überlegener Miene gab er vor Gericht an, daß er, wenn er sich in Freiheit befinde, für seine persönlichen Bedürfnisse täglich 20 Mark brauche. Manchmal habe er an einem Tage auch Hunderte ausgegeben. Waares Geld in die Hände zu bekommen, sei ihm immer ein leichtes Spiel gewesen, da es namentlich unter den reichen Leuten sehr viel Dumme gebe. Benreuther hat in fast allen Großstädten nach und nach auf der Anklagebank gesessen. Mit seiner freiwilligen Anzeige hat er in Hannover nun auch seinen Zweck erreicht: die hundert Jahre des Strafmaßes sind voll, denn der Gerichtshof verurtheilte ihn unter strafmildernder Berücksichtigung des Sachverständigengutachtens zu einem Jahre Gefängniß. Die Gesamtstrafen von 100 Jahren müßten, wie es das Gesetz verlangt, zu einer Gesamtstrafe zusammengezogen werden, und diese Gesamtstrafe darf 15 Jahre nicht übersteigen. Der Angeklagte wurde wieder stark gefesselt in das Gefängniß zurück gebracht.

Hämorrhoiden

Fisteln

und alle Aiterleiden kurirt ohne Operation — keine Chloroform, Aether oder allgemeine Betäubungsmittel gebraucht. — Nur garantiert eine Lebenszeit zu dauern. Examination frei.

Bezahlt wenn kurirt.

Nicht ein Cent wird angenommen bis der Patient geheilt ist.

Brüche kurirt in von 3 bis 6 Behandlungen

ohne Operation.

Bezahlt wenn kurirt.



DR. RICH

Spezialist

Grand Island, Nebraska.

Chronische Krankheiten von Männern und Frauen und Krankheiten der Haut. Office gegenüber der City-Halle. In der Office den ganzen Tag und Abends.